KVJS
Kommunalverband
für Jugend und Soziales
Baden-Württemberg

KVJS- Postfach 10 60 22, 70049 Stuttgart

Stadt- und Landkreise und kreisangehörige Städte
mit einem Jugendamt in Baden-Württemberg

Stadt- und Landkreise und kreisangehörige Städte
Sozialdezernate

Spitzen- und Dachverbände der freien Wohlfahrtspflege
in Baden-Württemberg

Verbände der Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit
in Baden-Württemberg

Landkreistag Baden-Württemberg
Städtetag Baden-Württemberg
Gemeindetag Baden-Württemberg

Ministerium für Kultus Baden-Württemberg
Ministerium für Soziales, Arbeit und Gesundheit Baden-Württemberg

Dezernat 4
Jugend -
Landesjugendamt

Rückfragen bitte an:
Dr.in Josephine Jahn
Tel. 0711 6375-291
Josephine.Jahn@kvjs.de

Rundschreiben-Nr.
138/2026

04. November 2026

KVJS Kompakt Nr. 3/2026:
Künstliche Intelligenz in der Kinder- und Jugendhilfe

Sehr geehrte Damen und Herren,

Künstliche Intelligenz (KI) gewinnt in der Kinder- und Jugendhilfe ebenfalls zunehmend an Bedeutung. Sie eröffnet neue Möglichkeiten zur Unterstützung von Fachkräften und zur Weiterentwicklung von Arbeitsprozessen. Gleichzeitig wirft ihr Einsatz, auch im Hinblick auf die besonders schützenswerte Zielgruppe der Kinder und Jugendlichen, grundlegende fachliche, ethische und rechtliche Fragen auf.

Mit der aktuellen Ausgabe unserer Veröffentlichungsreihe KVJS Kompakt (Ausgabe 3/2026) zum Thema **„Wie kann KI die Arbeit in der Kinder- und Jugendhilfe zielführend und zielgruppensensibel unterstützen?“** (Autorin: Dr.in Josephine Jahn, KVJS-Landesjugendamt) greifen wir diese Entwicklungen auf und geben einen Überblick über

Potenziale, Herausforderungen und Rahmenbedingungen des KI-Einsatzes in der Kinder- und Jugendhilfe.

Die Publikation beleuchtet unterschiedliche Einsatzmöglichkeiten von KI, beispielsweise bei administrativen Tätigkeiten, der Dokumentation, der Informationsbereitstellung und der fachlichen Reflexion. Zugleich werden Risiken wie fehlerhafte oder verzerrte Ergebnisse, Datenschutzprobleme und mögliche Auswirkungen auf die professionelle Fachlichkeit thematisiert.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf den rechtlichen und ethischen Rahmenbedingungen sowie den organisationalen Voraussetzungen für einen verantwortungsvollen KI-Einsatz. Anhand ausgewählter Praxisprojekte werden aktuelle Entwicklungen in Baden-Württemberg veranschaulicht.

Mit der Veröffentlichung möchten wir Verantwortlichen, Trägern und Fachkräften in der Kinder- und Jugendhilfe eine Orientierung für die Auseinandersetzung mit KI bieten und Impulse für den fachlichen Austausch sowie die Weiterentwicklung der Praxis geben.

Das KVJS Kompakt, Ausgabe 3/2026, finden Sie in der unter folgendem Link:
KVJS Kompakt, Ausgabe 3: Wie kann KI die Arbeit in der Kinder- und Jugendhilfe zielführend und zielgruppensensibel unterstützen?

Wir wünschen Ihnen eine interessante Lektüre und freuen uns, wenn die Erkenntnisse Eingang in Ihre fachlichen Diskussionen und Entwicklungsprozesse finden.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Gerald Häcker